

MONTAG, 17. NOVEMBER 2003

Ein Dank an Oliver Geissenhart

RINDERN - KRANENBURG 2:3 / Wie man erlernte Motivationstechniken optimal umsetzt.

Die neue Geheimwaffe des TuS Kranenburg heißt Oliver Geissenhart. Nein, es handelt sich hierbei nicht um einen neuen Spieler der Grenzstädter, sondern um einen Motivationstrainer, der im Auftrag der KKH interessierte Menschen in die Grundtechniken der Motivation einführt. Ein Teilnehmer des letzten Seminars am Samstagmorgen: Kranenburgs Udo Hübbers. Und der durfte am Samstagabend seine erlernten Kenntnisse beim Spiel des TuS in Rindern direkt an seine Männer bringen. „Mit 1:2 lagen wir zur Pause zurück. Rindern hatte sogar noch Chancen zu zwei weiteren Toren“, wusste Hübbers, dass es in der Halb-

zeitpause auf seine Motivationskünste ankam. „Zum ersten Mal in dieser Saison bin ich energischer und lauter geworden. Was natürlich auf das besuchte Seminar zurückzuführen ist“, schmunzelte Hübbers. „Wenn ich das so sage, kriege ich hoffentlich als Werbeträger die Kursgebühr zurück.“ Rindern ging am Samstag durch Jens Looschelders in Führung. Zwar gelang dem „hochmotivierten“ Hübbers das 1:1, Roland Oster schaffte vor der Pause aber noch das 2:1. Nach dem Seitenwechsel und der Kabinenpredigt lief es beim TuS besser: Martin Janssen (55.) und Nico Groenendijk (75.) wendeten das Blatt. (map)